

	<p>Object: Pfanne aus der Serie CORDOfam</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Collection: Design aus der DDR</p> <p>Inventory number: 7255/08-DDR</p>
--	--

Description

Die weiße Porzellanpfanne kann neben der Zubereitung von Speisen auch zum Servieren genutzt werden. Ihre Wandung ist außen mit einem dreireihigen plastischen Kassettenmuster versehen und endet in einem breiten abgesetzten Bord. Der recht kurze, aber breite Henkel, ebenfalls aus Porzellan, ist an der Unterseite leicht gebogen, um beim Hantieren Halt zu geben.

Die zurückhaltende Farbgebung und das reduzierte Dekor entsprechen einer sachlichen, industriellen Ästhetik. Später kamen Versionen mit werkseigenen Verzierungen, z.B. mit Blumenmuster, hinzu.

Weitere Teile der CORDOfam- Produktserie sind unter den Inventar-Nrn. 2247/12-DDR und 14247/07-DDR zu finden.

Basic data

Material/Technique:	Porzellan (feuerfest)
Measurements:	Durchmesser 20,5 cm, Höhe 5 cm

Events

Created	When	Since 1967
	Who	VEB Porzellanwerk Freiberg
	Where	Freiberg
Form designed	When	
	Who	Hans Merz (Designer) (1921-1987)
	Where	

Keywords

- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Food culture
- Geschirr (Hausrat)
- Household goods
- Porcelain
- Zubereitungsgerät

Literature

- Hirdina, Heinz (1988): Gestalten für die Serie. Design in der DDR 1949-1985. Dresden, S. 135
- Höhne, Günter (2008): Das große Lexikon. DDR-Design. Köln, S. 56
- Katharina Pfützner (2018): Designing for Socialist Need. Industrial Design Practice in the German Democratic Republic. New York, S. 97